EIN VEREIN FÜRS LEBEN



NEWSLETTER



UNSERE HIGHLIGHTS

犬ゔケケケアドモデ

- ★ Aktiv-Center

 TGS Bieber

 Investition in die Zukunft
- ★ Jubilare 2023
 810 Jahre TGS Bieber
- ★ Rhönradturnerinnen

 Quer durch Deutschland
- ★ Tenniscenter Birkenwald erstrahlt im neuen Glanz
- ★ Hessische Einzelmeisterschaften nach Offenbach geholt

ber die TGS Bieber Sport für jede Altersklasse in Offenbach

Die TGS Bieber ist ein renommierter Sportverein in Offenbach mit einer breiten **Palette** an Sportangeboten für alle Altersgruppen. Mit über Mitgliedern 1.500 und einer engagierten ehrenamtlichen Basis ist die Turngesellschaft Offenbach-Bieber 1900 e.V. eine wichtige Säule des Sports in der Region. Als einer der größten Breitensportvereine in der Stadt und dem Kreis Offenbach bietet die TGS Bieber aktuell über 40 Sportangebote in 8 Abteilungen an. Mit dem Engagement von knapp 150 ehrenamtlichen Personen, werden pro Woche durchschnittlich über 200 Stunden Sport für Mitglieder und externe Kursteilnehmer jeden Alters ermöglicht.



JUBILARE

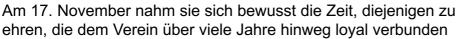


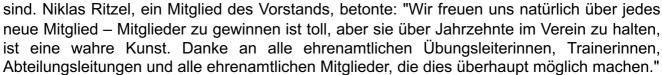
810 Jahre Mitgliedschaft - TGS Bieber ehrt langjährige Mitglieder

Die TGS Bieber hat im November ihre verdienten Mitglieder im Rahmen einer tollen Feier im Vereinslokal geehrt. Es wurden insgesamt 19 langjährige Mitglieder für ihre 25, 40, 50, 60 und sogar 75 Jahre währende Verbundenheit mit dem Verein ausgezeichnet. In Summe

kamen diese Mitglieder im Jahr 2023 also auf 810 Mitgliedsjahre.

Die TGS Bieber hat eine bemerkenswerte Entwicklung hinter sich. Das vergangene Jahr brachte der Turngesellschaft aus Bieber den eigenen Mitgliederrekord, der voraussichtlich dieses Jahr sogar nochmals übertroffen wird. Der Sportverein aus dem Stadtteil Bieber hat außerdem seinen Zukunftsprozess "TGS fit für die Zukunft" ins Leben gerufen und plant das 125-jährige Jubiläum im Jahr 2025.





Dabei wurde ein gemütlicher Abend im Vereinslokal "Zum Waldeck" zu einem emotionalen und bedeutungsvollen Moment für alle Anwesenden. Die Ehrungen wurden wie jedes Jahr mit Sorgfalt, Würde und Humor von Herbert Kalbitz vorbereitet und zelebriert.

Bedauerlicherweise konnte Rudi Sitzmann, das älteste Mitglied mit einer beeindruckenden 75-jährigen Mitgliedschaft, nicht persönlich anwesend sein. Die Ehrung dieses außergewöhnlichen Engagements und der Loyalität wird durch Herbert Kalbitz, Beirat Ehrungen und Glückwünsche bei der TGS Bieber, zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Die TGS Bieber blickt mit Stolz auf eine bewegte Vergangenheit zurück, während sie gleichzeitig energiegeladen in eine vielversprechende Zukunft schreitet, die von gemeinsamen sportlichen Aktivitäten, Engagement und Zusammenhalt geprägt ist, so Niklas Ritzel aus dem Vorstand der TGS.



Nina Fuchs (Vorstand) & Herbert Kalbitz (Beirat Ehrungen und Glückwünsche) für 25 Jahre Mitgliedschaft: Daniela Döllmann, Franz Döringhoff, Silke Kreis, Patrick May, Klaus Ritzel; 40 Jahre: Dr. Ulrike Haindl, Winfried Heberer, Oliver Knobeloch, Simeon Tascidis; 60 Jahre: Wilhelm Bauer, Lothar Kurt; **nicht auf dem Foto**: Alessa Länder (25), Jürgen Markmann (25), Anita Köhnemann (50), Christel Roth (50), Eberhard Bergmann (60), Ernst Gesser (60), Will Wagner (60) und Rudi Sitzmann (75).



TGS Bieber investiert in die Zukunft!

TGS Bieber erweitert Sportangebote und schafft neue Möglichkeiten:

Im Jahr 2024 entsteht das neue "Aktiv-Center TGS Bieber"

Dem Verein TGS Bieber wurde im Rahmen des Prozesses "TGS fit für die Zukunft!" bewusst, dass der Verein in den letzten Jahren stark gewachsen ist und die Nachfrage nach Sportangeboten, insbesondere Kursangeboten, kontinuierlich gestiegen ist. Aktuell bietet der Verein mit seinen 1.500 Mitgliedern mit dem Engagement von knapp 150 ehrenamtlichen Personen pro Woche durchschnittlich über 200 Stunden Sport für Mitglieder und externe Kursteilnehmer an. In vielen Abteilungen übersteigt die Anzahl der Interessenten die verfügbaren Plätze, was zur Bildung von Wartelisten geführt hat. Aktuell gibt es nicht ausreichend Trainer*innen und Sportstätten, um dieser Nachfrage gerecht zu werden.

Ersteres ist ein Thema, welches der Vorstand und alle Abteilungsleitungen in den nächsten Monaten weiter verstärkt angehen werden, insbesondere in Bezug auf die Bindung von Trainerinnen und Übungsleiterinnen. Außerdem plant die TGS Bieber noch mehr als bisher neue Interessierte auszubilden. Bezüglich geeigneter Orte für Sportangebote prüft der Verein mittel- und langfristig die Entwicklungsmöglichkeiten am Standort am Waldeck. Dort sollen zukünftig auch im Winter mehr Sportangebote möglich sein.

Kurzfristig eröffnen sich jedoch bereits im kommenden Jahr für die TGS Bieber völlig neue Möglichkeiten. Nur 400 Meter Luftlinie vom Waldeck entfernt entsteht im Frühjahr 2024 das "Aktiv-Center TGS Bieber" im Ärztehaus Bieber West. "Für die Räume einer Kinderarztpraxis wurde leider keine Nachfolge gefunden, und so kamen wir mit der Hausverwaltung und den Eigentümern ins

Gespräch und haben gemeinsam ein Konzept entwickelt, wie die Räume einer ehemaligen Praxis zukünftig für Sportkurse des Vereins genutzt werden können", sagte Sebastian Kurt, der für die Finanzen des Vereins zuständia ist. und ..Die ergänzte: Krankengymnastik-Praxis Hellenthal ist in dem Gebäude bereits länger Mieter und hat der TGS seit ein paar Jahren bereits den erheblich kleineren 'Raum für Gesundheit' für einzelne Kursangebote untervermietet. Das hat uns natürlich geholfen."

Niklas Ritzel aus dem Vorstand fügt hinzu: "Es schließt sich ein Kreis: Viele unserer Mitglieder waren entweder als Kind selbst in dieser Arztpraxis oder haben sie häufiger mit ihren eigenen Kindern oder Enkeln besucht. Diese werden die Räumlichkeiten jedoch sehr sicher nicht wiedererkennen!"



In den kommenden Wochen werden die Räumlichkeiten im Einkaufszentrum Bieber West so modernisiert und umgestaltet, dass zukünftig ideale Voraussetzungen für die TGS-Angebote von Baby-Bewegungskursen bis zum Gesundheitssport mit Rollatoren möglich werden. Zudem werden verschiedene Fitness-Kurse aus dem breiten Angebot der Turngesellschaft, wie Pilates oder Yoga, Zumba. gebündelt. die bisher an verschiedenen gemieteten Orten stattfanden.



Parallel zu den Umbauarbeiten arbeitet die TGS Bieber bereits an der optimalen Nutzung des Raumes für bestehende und zukünftige Angebote sowie an den organisatorischen Rahmenbedingungen.

Das "Aktiv-Center TGS Bieber" wird die dritte Sportstätte sein, die der Breitensportverein aus dem Stadtteil Bieber verwaltet. Neben dem Vereinszentrum am Waldeck, mit Außensportanlagen für Tennis, Beachvolleyball und weitere Sportangebote (insbesondere der Abteilung Leichtathletik und Funsport), TGS betreibt die Bieber seit Jahren das Tennis-Center Birkenwald in Obertshausen, eine Tennishalle.



Für andere Sportangebote benötigt die TGS Bieber mehr Platz und / oder spezielle Geräte. Für Sportarten wie Badminton, Handball, Turnen oder Volleyball werden darüber hinaus daher Sporthallen im gesamten Stadtgebiet von Offenbach genutzt, beispielsweise im Nordend, in den Stadtteilen Hafen, bis Buchhügel, hin zur Rosenhöhe und natürlich in Tempelsee. **Bieber** und Waldhof.





Frühjahr- und Sommerbekleidung, Spielzeug & Co

Sonntag,

11 bis

Sportanlage

21. April 24 15 Uhr

Waldeck

VERKAUF VON KAFFEE & FRISCHEN WAFFELN



Aufbau: ab 10.00 Uhr

Stand: Fläche 3x3 Meter für 10,00 €

> bei mehr Bedarf bitte an uns wenden! Tisch & evtl. Pavillon müssen selbst

> > mitgebracht werden

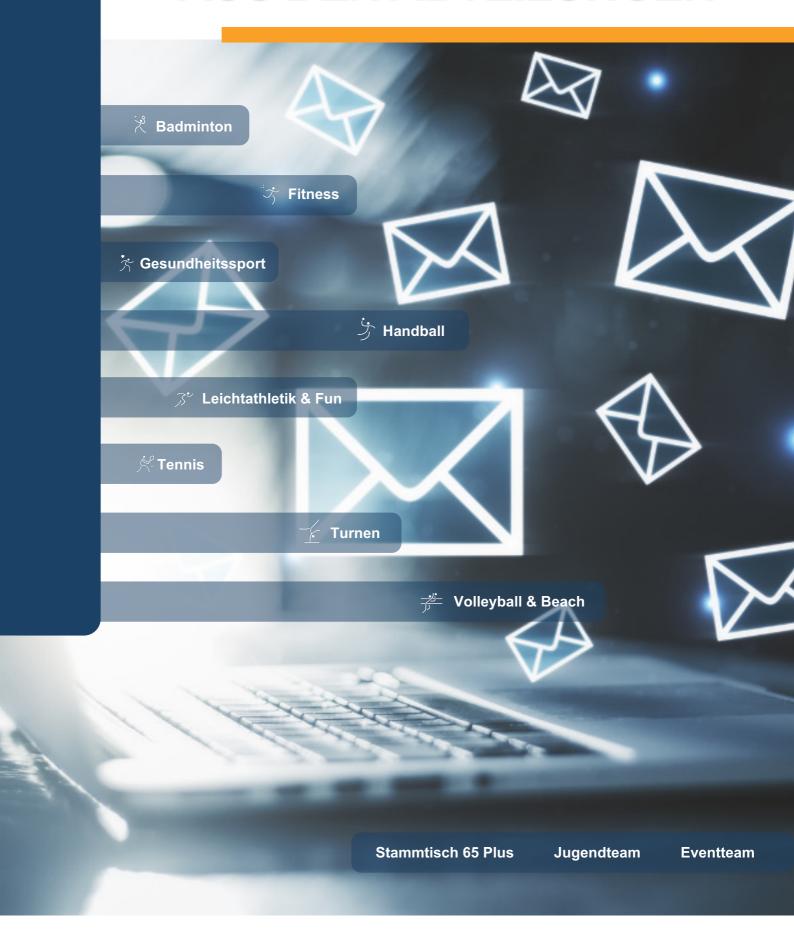
Langener Str. 163 - 63073 OF-Bieber Location:

Anmeldung: petra.schade@tgs-bieber.de

UNSERE NEUIGKEITEN



AUS DEN ABTEILUNGEN





Fitnessabteilung wieder sehr aktiv!

Ausflüge, Spendenlauf, Fitnesswochenende und NEU: Meet&Eat

Direkt nach den Sommerferien im September starteten unsere Kurse wieder in den gewohnten Trainingsbetrieb. Für unsere Mittwochsgruppe "Fitness für Sie und Ihn" ging es gleich nach der Trainingswoche zum Ausflugswochenende, diesmal in die Nähe von Trier in die Südeifel. Am Samstag stand zunächst eine Wanderung in der Teufelsschlucht auf dem Plan. Der felsige Weg, die "Teuflische Acht", war herausfordernd und führte über viele Stufen und Steine. Dafür warteten an jeder Ecke tolle Ausblicke über das Tal oder auf mystische Felsformationen. Auch ein verdientes Picknick zwischendrin durfte nicht fehlen. Am nächsten Morgen ging es bei tollem Wetter zum Echternacher See in Luxemburg. Hier gingen einige im See baden oder umrundeten ihn. **Nachmittags** folgte noch eine kleine Stadtbesichtigung in Trier, bevor sich alle wieder auf den Heimweg machten.



Ebenfalls im September starteten wir mit einem hochmotivierten Team von über 40 Teilnehmern, wie auch in den Jahren zuvor, wieder beim Race for Survival. Mit einer Spende von 15 Euro gingen alle zur Unterstützung der Brustkrebshilfe "Aktion Pink" an den Start. Hier konnte im Vorfeld zwischen einer Walking- oder einer Joggingstrecke gewählt werden, die aus 2 oder 5 Kilometern bestand. Ausgestattet mit einem T-Shirt ging es dann am Waldeck nach einem kurzen Warm-up los in den Wald. Nach dem Lauf konnten sich unsere Läufer dann an einem kleinen Buffet mit Wasser und kleinen Snacks stärken. Im Nachhinein wurden wir von der "Aktion Pink" sogar als zweitgrößtes teilnehmendes Team ausgezeichnet.



Kurz nach den Herbstferien, am 28. Oktober, bot Claudia wieder einen Walkingausflug an, zu dem trotz Wetters eher trüben einige Teilnehmer kamen, um gemeinsam durch Biebers Wälder und Felder zu walken. Die Stimmung war umso besser und so ging es vom Waldeck aus über Umwege bis zur Käsmühle. Hier kehrte die Gruppe für ein Mittagessen ein und bei guten Gesprächen saßen alle zusammen. Der Rückweg führte auf direktem Weg wieder zurück zum Waldeck.



Der November startete sehr sportlich mit unserem Ladies-Fitnesswochenende. Auch in diesem Jahr ging es für alle motivierten Frauen der Fitnessabteilung in den Spessart zum Seminarzentrum Rückersbach, um dort ein sportliches und geselliges Wochenende miteinander zu verbringen.



In insgesamt 29 Kursen powerten unsere sechs Trainerinnen Andrea, Julia, Kristin, Claudia, Lisa und Anna die Teilnehmerinnen sowohl indoor als auch outdoor in diversen Cardio- oder Workout-Kursen ordentlich aus, sorgten aber mit Yoga- und Stretching-Kursen auch für die nötige Entspannung. Nach den Kursen verbrachten alle die Abende gemeinsam mit ein wenig Programm im Restaurant des Seminarzentrums. Insgesamt waren alle Kurse gut besucht und auch in diesem Jahr können wir wieder auf ein gelungenes Wochenende mit vielen glücklichen Teilnehmerinnen zurückblicken.

Als Alternativprogramm zum Fitness-wochenende fand auch wieder ein von Resi organisiertes Wanderwochenende statt, das in diesem Jahr an den Rhein führte. Am Samstag, den 4. November, starteten alle Teilnehmer gemeinsam in der Früh mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln nach Eltville. Hier wurden vom Hotel ausgehend an beiden Tagen jeweils Wanderungen von ca. 18 - 20 Kilometern Länge zurückgelegt, bei und nach denen es genug Zeit für gute Unterhaltungen gab.

diesem Jahr fanden ebenfalls im November erstmals unsere neu konzipierten Jahresabschlussfeiern statt, die das Alternativ-"Meet&Eat" programm zu unserer bisherigen Weihnachtsfeier darstellen. An insgesamt sieben verschiedenen Abenden kamen je paar unserer Kurse im Waldeck



zusammen, um einen geselligen Abend bei gutem Essen zu verbringen. Dabei wurden auch die jeweiligen Übungsleiter der Gruppen als Zeichen des Dankes vom Vorstand beschenkt. Insgesamt waren die Rückmeldungen zu diesen Abenden bisher recht positiv und das neue Konzept wurde gut angenommen, was sich auch an den erfreulichen Teilnehmerzahlen an allen Abenden widerspiegelte.



Als Ankündigung fürs neue Jahr können wir bekanntgeben, dass es einen neuen Pilates-Kurs bei Claudia geben wird - Wer also Interesse hat, darf sich gern unter fitness@tgs-bieber.de melden.

Was war los bei unseren Teams in der Hinrunde

F1 und F2 Jugend

Die Hinrunde der Saison 2023/2024 war für Mannschaften unsere F-Jugend ein aufregendes Kapitel voller Wachstum. **Teamgeist** und beeindruckendem Zusammenspiel. Mit Stolz dürfen wir auf eine Zeit zurückblicken, die nicht nur von weiterem personellen Zuwachs, sondern auch von spielerischen beachtlichen Fortschritten geprägt war.



Ein herausragendes Merkmal unserer Mannschaften ist der gewachsene Teamgeist. Die Spieler*innen unterstützen einander auf dem Spielfeld. Dieser Zusammenhalt hat sich direkt auf das Zusammenspiel ausgewirkt, denn jeder in diesen Mannschaften weiß: am meisten Spaß macht es als Team Erfolge zu feiern.



Männliche C-Jugend

Die erste Hälfte der Saison 2023/2024 unserer C-Jugend neigt sich dem Ende zu. Sie war geprägt von beeindruckendem Teamgeist und technischen der Weiterentwicklung unserer vielversprechenden Nachwuchstalente. In ihrer Debütsaison in der MJC-Bezirksliga hat sich die Mannschaft, die größtenteils aus dem jüngeren Jahrgang besteht, tapfer geschlagen und trotz einiger knapper Ergebnisse, in denen der Sieg nur knapp verpasst wurde, gezeigt, dass sie sich auf dem richtigen Weg befindet.

Die positive Entwicklung des starken Teamgeistes ist in jedem Spiel spürbar. und das Engagement jedes einzelnen Spielers auf Feld ist lobenswert. Die unterstützten einander in jeder Spielsituation, nicht das Spielgeschehen was nur verbessert, sondern auch die Atmosphäre innerhalb des Teams stärkt.



Trotzdem blieb ein Sieg in der Bezirksliga bisher noch aus. Dies nehmen wir jedoch als Motivation und nicht als Niederlage. Wir sind überzeugt, dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis die Mannschaft die Früchte ihrer harten Arbeit erntet. Der erste Sieg in der neuen Liga wird kommen, und wir sind zuversichtlich, dass dies spätestens in der Rückrunde der Fall sein wird.

Herren

Die Herrenmannschaft der TGS beendet die Hinrunde auf dem vierten Platz der Tabelle. Trotz dieses soliden Ergebnisses trübte ein entscheidendes Spiel die ursprünglichen Aufstiegsambitionen, da die Mannschaft Schwierigkeiten hatte, mit dem Druck umzugehen und technische Fehler zuließ.



In diesem Schlüsselspiel wurden technische Schwächen offensichtlich, die nun als wichtige Lektionen für die kommende Rückrunde dienen. Das Team und die Trainer arbeiten intensiv daran, diese Schwachstellen zu identifizieren und zu beheben, um sicherzustellen, dass solche Fehler in den folgenden Spielen nicht mehr auftreten.

Ein erfreulicher Aspekt der Hinrunde war die Fähigkeit des neuen Spielertrainers, die Motivation der Mannschaft aufrecht zu erhalten. Trotz der Rückschläge hat er erfolgreich daran gearbeitet, die Spieler weiterhin zu einem engagierten Angriffsspiel zu inspirieren. Die Sehnsucht nach dem Aufstieg am Ende der Saison bleibt weiterhin bestehen, und die Mannschaft ist entschlossener denn je, dieses Ziel zu erreichen.

Die Rolle des **Spielertrainers** brachte sicherlich Herausforderungen mit sich. denen er sich mit Entschlossenheit stellte. hat er erkannt. dass iede Herausforderung eine Chance zur Weiterentwicklung bietet.

Mit den Erkenntnissen aus der Hinrunde und dem Fokus auf die technischen Aspekte gehen die Herren der TGS optimistisch in die Vorbereitung für die Rückrunde. Die vergangenen Monate waren geprägt von Lehren und Anpassungen und wir sind überzeugt, dass die Mannschaft gestärkt daraus hervorgehen wird.

Nikolausspaziergang

- wir bleiben unserer Tradition treu!

Unter dem Motto "Heute fällt das Training aus, denn wir wollen in den Bieberer Wald hinaus!" trafen sich zahlreiche Kinder und deren Familien zur traditionellen Nachtwanderung nach dem Nikolaustag.



Es war wieder toll anzuschauen, wie sich so langsam um 17.00 Uhr der Parkplatz am Waldeck mit den Kids von Minis und F-Jugend sowie deren Familien füllte. Zunächst verabschiedete sich Manni von der F1 – er übergibt die Mannschaft an die neuen Trainer Dirk, Alex und Alan. Er selbst kehrt zurück zu den Minis & Bambinis.

Nach einigen Worten ging es endlich hinaus in den dunklen Wald. Vorneweg Sascha, Trainer der F2, Minis & Bambinis, und dahinter über 30 Kids mit ihren Familien. Nachdem wir einige Minuten durch Wald und Wiese gegangen sind, versammelten wir uns für ein Gruppenfoto vor der Gaststätte Obermühle. Nach dem kurzen Fotostopp ging es weiter, wieder in den Wald in Richtung Waldeck, wo es ja die Überraschungen geben soll.

Nach einer guten Stunde kamen wir wieder zu unserem Vereinslokal. Gleich wurden die Trainer Sascha & Dirk von ihren Kids umringt, denn nun gab es die verdienten Nikoläuse. Diese wurden gespendet von Sascha und Manni für die fleißigen Trainingsbesuche in diesem Jahr.



Schwedenschach – Hessenpokal 2023

Am 09.09.2023 fand der vierte Hessenpokaltag am Waldeck statt. Bei super Wetter gingen 15 Einzelspieler und 15 Doppel an den Start um Hessenpokalsieger 2023 zu werden. Erst in Gruppen und dann im K.O.-Modus wurden die Sieger ermittelt.

Hessenpokalsieger im Einzel wurde Oli Hafner, der auch schon im Premierenjahr 2020 triumphiert hatte. Im Finale schlug er Daniel Kaiser, der somit Zweiter geworden ist. Bronze sicherte sich Laura Raab.

Im Doppel gewann das Team "Schwedenbach", bestehend aus Jan und Jonas Horbach, die ebenfalls nach 2021, sich zum zweiten Mal zum Zweiter Hessenpokalsieger krönten. wurden Padi Blümmel und Daniel Kaiser



Daniel Kaiser, Oli Hafner, Laura Raab

mit dem Team "Mein Lieblingsteam". Das Podest vervollständigte das Team "Madommolek", bestehend aus Oli Hafner und Patrick Marr, die die amtierenden Hessenpokalsieger waren.

Abgerundet wurde der Tag durch ein leckeres Buffet im Vereinsgasthaus am Waldeck.

Vielen Dank an alle Helfer für euren Einsatz! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit hoffentlich vielen Anmeldungen.







Tennis-Center Birkenwald in Hausen bekommt neuen Belag

Pünktlich zur neuen Hallensaion 23/24 kann sich das Tennis-Center Birkenwald über einen neuen Belag freuen. Die Spielfläche erstrahlt in dunklem Blau und wird umrandet von einer leuchtend grünen Fläche. Ein neues Feeling für alle Nutzer des Tenniscenters.

170 000 Euro Investition des Verpächters und zwei Wochen Arbeit. Das hat sich gelohnt. "Der alte Boden war nicht mehr zu gebrauchen, er hatte begonnen, sich aufzulösen, wir mussten jede Woche die Linien neu aufkleben", beschreibt Hallenmanager Engelbert Zeumer den alten Zustand.

Der FIRST LINE 1400 ist das Spitzenmodell im Bereich der textilen Indoor-Tennisböden und die neueste Entwicklung auf dem Markt. Er erfüllt alle Kriterien, die man sich als Tennisspieler im Winter wünscht.



Der FIRST LINE 1400 ist der einzige Indoor-Teppichboden mit einem Garneinsatzgewicht von 1400 pro Quadratmeter. Das sorgt für eine lange Lebensdauer und eine maximale Strapazierfähigkeit. Ein nicht zu schneller, sandplatzähnlicher und sehr natürlicher Ballsprung gepaart mit einem angenehm komfortablen Laufgefühl, welches durch die besonders dämpfende Spezialkonstruktion des Bodens erreicht wird. Gleichzeitig bietet dieser Spielbelag aber auch den gewünschten Seitenhalt für den Fuß des Spielers, welches ein sicheres Laufen gewährleistet und für ein zuverlässiges Starten und Stoppen auf dem Boden sorgt. Die neuartige Hoch-Tief-Konstruktion mit Fischgräte-Struktur ermöglicht ein Drehen des Fußes, wie man es vom Sandplatz her gewohnt ist. Spin und Slice werden durch die Spezialoberfläche des Bodens ganz natürlich angenommen. Die neue moderne dunkelblau-hellgrüne-Farbkombination bietet optimale Verhältnisse für das Sehen des gelben Tennisballs.

Hessische Meisterschaften

ROPE SKIPPING



Die diesjährigen hessischen Einzelmeisterschaften im Rope Skipping fanden bei uns in Offenbach statt. Somit begann das Projekt Wettkampf für das Orga-Team bereits einige Wochen vorher und ging dann am Freitagabend, 03.11. in die finale Vorbereitung. Mit helfenden Händen und vereinten Kräften wurden Tische, Musikanlage, Stühle auf ihre Positionen gebracht, Tribünen aufgebaut, Felder abgeklebt und Beschilderungen befestigt. So war alles für den Wettkampf am folgenden Samstag vorbereitet.

Der Wettkampftag begann bereits sehr früh um 8 Uhr mit der Hallenöffnung. Leider konnten nicht alle Zuschauer einen freien Tribünenplatz ergattern, da bei einem sehr großen Teilnehmerfeld von 150 Springerinnen und Springern entsprechend viele Betreuer, Eltern und Freunde mitgereist waren. Der Wettkampf begann wie immer mit dem Einlauf der Vereine und einer Ansprache durch unser TGS-Vorstandsmitglied Eva Fuchs, die begrüßende Worte an alle Anwesenden richtete.

Fast pünktlich starteten die Speed-Disziplinen 30 und 180 Sekunden. Unsere Mädels konnten sich hierbei über zwei persönliche Rekorde freuen.

Mit ca. einer Stunde Verspätung starteten gegen 11:30 Uhr die Freestyles. Unsere Teilnehmerinnen waren bereits im ersten Drittel an der Reihe und mussten somit nicht allzu lang auf ihre Einsätze warten. Anschließend wurde noch der Double Under und Triple Under Cup ausgetragen, wobei keine Starterinnen der TGS vertreten waren.

Der lange Wettkampftag fand mit der Siegerehrung, beginnend um 18:30 Uhr, seinen Abschluss. In der AK 3 belegt Angelina Perez Hoffman Platz 28. In der AK 2 erreicht Finja Bender Platz 22, Julia Pfaff Rang 19, Enni Hemberger Platz 17 und Margaux Krebs Rang 15 in einem starken Teilnehmerfeld mit 31 Starterinnen.

In den Einzeldisziplinen 30 Sekunden Speed freut sich Julia über Platz 5, Finja in der Disziplin 180 Sekunden Speed über Platz 6 (ebenfalls von 31 Starterinnen).

Ob es für die Qualifikation zum Bundesfinale reicht, bleibt abzuwarten – die Veröffentlichung der benötigten Punktzahl steht noch aus.

Ein besonderer Dank gilt allen Kuchen-/Salat-/Waffelteig-Spender:innen, Helfenden an der Kuchentheke, an der Kasse, an der Musik, sowie beim Auf- und Abbau. An unsere Kampfrichterin Aliena ebenfalls ein großes Dankeschön, genauso an Slavko und sein Team des Restaurants "Zum Waldeck", das uns und alle Gäste bestens mit Spezialitäten vom Grill versorgt hat.

Alles in Allem kann man sagen, dass die TGS wieder einmal über sich hinaus gewachsen ist und erneut eine große Aufgabe im Ausrichten eines Wettkampfs gemeistert hat.



Die Rhönradturnerinnen waren viel unterwegs

Für die Landesklasse hieß es, nach der ersten Quali noch bei zwei weitere Qualis die Nerven zu behalten und sich für den Deutschland Cup zu qualifizieren. So fuhren am 16.09.23 wir mit 6 Turnerinnen zu den Gaumeisterschaften Mittelhessen. Dort erturnten sich Lotta den zweiten und Felicitas den vierten Platz in der Gerade. Lotta sicherte sich die Goldmedaille und Sprung und Spirale.

Fina erturnte mit ihrer Spirale den ersten Platz und Jana fuhr mit der Silbermedaille in Spirale nach Hause. Jetzt musste nur noch die dritte Quali gut laufen und die Tickets waren gesichert. Und so fuhren wir am 1. Oktober nach Stadtallendorf. Hier sicherte sich Matilda mit dem 3. Platz in der Gerade ihr Ticket für die Deutschland Cup. Mit einer schönen Gerade-Kür und den beiden Siegen in Sprung und Spirale erturnte sich Lotta souverän das zweite Ticket. Die Silbermedaille für Jana und die Bronzemedaille für Fina in der Spirale sicherten uns zwei weitere Tickets. Und so fuhren wir Anfang November mit vier Turnerinnen, als eine der größten hessischen Gruppen nach Osterholz Scharmbeck zum Deutschland Cup. Die Aufregung war groß und die Konkurrenz stark, dennoch bewiesen die Mädels Nervenstärke und zeigten schöne Übungen. Besonders Erwähnenswert ist der 3. Platz von Lotta.

In der Bundesklasse startete zum ersten Mal eine junge erwachsene Turnerin der TGS Bieber. Hier galt es erstmal bei den Süddeutschen Meisterschaften die Nerven zu behalten. Sara schaffte das spielend und so qualifizierte sie sich für die Deutschen Meisterschaften. Der höchste nationale Wettkampf war schon etwas Besonderes. Hier zeigten u.a. die Weltmeisterinnen ihre Küren. Es war toll, ein Teil dieses Wettkampfes zu sein.

Gegen Jahresende findet immer das hessische Mannschaftsfinale statt. Die TGS nahm mit fünf Mannschaften daran teil und war somit in allen Altersklassen vertreten. Alle gaben ihr Bestes und bei den Jugendlichen lief es richtig gut. Die Mannschaft mit Lotta, Abby, Maya und Lore erturnte sich den dritten Platz.

Und zum Schluss tauschten die Trainer und Kampfrichter mit den Turnerinnen die Rollen und fuhren nach Leverkusen zum Otto-Feick Turnier. Dort turnten die Erwachsen und die Jugendlichen waren die Kampfrichter.

So blicken wir auf ein erfolgreiches, intensives aber auch anstrengendes Wettkampfjahr zurück und bereiten uns schon fleißig auf das kommende vor.



Eltern-Kind- und Kleinkinderturnen



Aufnahmegebühr bei Neuanmeldungen

Unsere Eltern-Kind- und Kleinkinderturnkurse erfreuen sich nach wievor großer Beliebtheit und sind daher leider derzeit alle ausgebucht. Selbstverständlich führen wir eine Warteliste, hinter welcher vor allem eine Menge Arbeit und Organisation durch die Trainer und den Turnvorstand steckt.

Für diesen Verwaltungsaufwand wird ab dem 01.01.2024 für Neuaufnahmen in den Gruppen Eltern-Kind und Kleinkinderturnen zusätzlich zum Grundbeitrag eine einmalige Verwaltungsgebühr von 20,00 EUR erhoben.

Wir versuchen die bestmöglichen Trainingsbedingungen im Rahmen der Möglichkeiten unseres Vereins zu schaffen, damit ihr für eure Kinder einen Platz in unseren Kursen bekommt.

Alle weiteren Infos zu unseren Kursen <u>Eltern-Kind-Turnen</u> und <u>Kleinkinderturnen</u> findet ihr auf unserer Homepage.

Du suchst noch eine sportliche Betätigung für dich selbst oder für dein Kind ab einem Alter von 3 bis 12 Monaten?

Dann schau doch in einem dieser beiden Kurse vorbei:







Hinrunde abgeschlossen

Jetzt heißt es durchatmen und auf die Rückrunde vorbereiten

U16 weiblich Für unsere U16-Mannschaften heißt es leider Abschied nehmen. Nach 8 Jahren verabschiedet sich der Trainer der aktuell rund 70 Mädels im Alter zwischen 8-16 Jahren. Leider konnte bis jetzt noch kein Ersatz gefunden werden, weshalb die Abteilung das Trainingsangebot schweren Herzens aktuell einstellen muss. Wir bedanken uns für das jahrelange Training und hoffen für den Volleyballnachwuchs im Bereich der U16 bald wieder ein Trainingsangebot schaffen zu können.



U18 weiblich Die U18 konnte bei ihrem zweiten Heimspiel ein 3:0 gegen CVJM Arheiligen 2 ergattern mit Hilfe von der Trainerin der Damen 2, Viki, welche für die Haupttrainerin Vici in den letzten beiden Sätzen als Ersatz angetreten ist. Das Spiel gegen Ried-Volleys verloren sie leider trotz starkem Kampf bei einem 1:3. Die Mädels zeigten trotz verlorener Spiele Teamgeist und fahren motiviert auf ihre Spieltage.

U20 weiblich Den Mädels der U20 gelang letztes Jahr der Aufstieg von der in Jugendgrundklasse 2 die Jugendgrundklasse 1. Es war ganz schnell zu spüren, dass in dieser Liga ein anderes Spielniveau herrscht. Bisher haben die Mädels noch keinen Sieg nach Hause gebracht, aber sie sagen folgendes: "Wir lernen aus jeder Niederlage. Wir werden härter trainieren, um uns zu verbessern und zusammen zu wachsen.". Wir drücken die die Daumen und sind gespannt auf Rückrunde.



Damen 2 Unsere Damen 2 haben sich zu einem super Team zusammengefunden. Sechs Spiele und vier Siege. Eine gute Zwischenbilanz für die Hinrunde. Am letzten Heimspieltag traf das Team auf die bis dahin ungeschlagene Mannschaft Dieburg/ Münster. Unsere D2 hat ein sehr stabiles Spiel gezeigt und verdient das Spiel 3:1 gewonnen. Trotz mehrerer verletzten Spielerinnen und dank Hennas Unterstützung war es dennoch eine sehr stabile Leistung, auf welche alle stolz sein dürfen.





Damen 1 Erfolgreicher Saisonstart und auf einmal steckte der Wurm drin. Jedoch hat das Team die Pechsträhne erfolgreich hinter sich gelassen und die Damen sind zurück im Spiel, auch wenn am letzten Heimspieltag nur eins der beiden Spiele gewonnen wurde. Der Teamgeist und die Motivation ist wieder da. Ob es vielleicht dem schönen an Weihnachtsevent bei BashRooms lag :-) Das Team freut sich auf die Rückrunde: "Wir starten mit neuem Selbstvertrauen und neuen Siegen!"

Herren Yes – das letzte Wochenende hat es gezeigt. Unsere Herren finden immer mehr zusammen. Am letzten Heimspieltag machten sie es extrem spannend und spielten ihre Sätze 30:32, 17:25 und 24:26. Noch ein bisschen mehr Selbstbewusstsein und Konzentration – dann werden wir immer mehr Erfolge im Team erwarten können. Macht weiter so – euer Fanblock trommelt euch durch die nächsten Heimspieltage ;-)





Mixed Power Dieses Wochenende fand der Spieltag der Gaurunde erste in unserer Mixedmannschaft statt. 9 Teams reisten nach Offenbach an. Ein Sieg und ein Unentschieden holte unser gemischtes Team und sicherte sich nach dem ersten Spieltag Platz 4. Sie zeigten uns ein abwechslungsreiches Spiel mit - wie natürlich in ihrem Teamnamen enthalten - viel Power;) Starke Angriffe, Abwehrleistung schöne gute und Spielkombinationen wurde den Zuschauern geboten.



Ausflüge & Co.

Glitzerzucker wurde fleißig ausgeteilt.

Mit dieser neuen Idee sind wir (Orgateam der 65+ler) mehr als zufrieden.

Über die Ausflüge und die Veranstaltung im Waldeck gab es ausführliche Infos in den letzten Newslettern. Die bisherigen Stammtische waren immer gut besucht. Die Golden Girls sind nicht zu übersehen, bei den Altsportlern haben wir noch Kapazitäten nach oben.

Das Restjahr 2023 haben wir am Dienstag, 05.12.23 mit den beiden Stammtischen ausklingen lassen. Für 2024 hat Herbert wieder interessante Außentermin geplant bzw. in Vorbereitung. Der Stammtisch findet auch 2024 allmonatlich am 1. Dienstag im Vereinslokal "Zum Waldeck" statt. 18.00 Uhr für die Golden Girls … 19.00 für die Altsportler.



Liebe Mitglieder der TGS-Bieber,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir möchten gemeinsam einen Blick darauf werfen. Es war ein Jahr voller Fortschritte, in dem sich unsere Vereinsfamilie in allen Abteilungen positiv entwickelt hat. Gemeinsam haben wir uns intensiv mit der Zukunft der TGS Bieber beschäftigt, um auch in den kommenden Jahren zeitgemäße Sportangebote zu bieten und die Freude an Bewegung in unserer Region zu fördern.

Diesen Erfolg haben wir nur durch unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit erreicht. Vielen Dank an für das tolle Engagement in den Abteilungen, im erweiterten Vorstand und in der Geschäftsstelle. Wir werden den eingeschlagenen Weg auch im kommenden Jahr fortsetzen und sind im Vorstand zuversichtlich, dass wir bestens für die kommenden Herausforderungen gerüstet sind und die *TGS fit für die Zukunft* machen.

In diesem Sinne wünschen wir euch frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen großartigen Start ins neue Jahr. Möge es viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit bringen!

> TGS – ein Verein fürs Leben! Euer Vorstandsteam

Eva Fuchs, Nina Fuchs, Sebastian Kurt, Niklas Ritzel & Simeon Tascidis

